Jugendpolitische Bildung

Auftrag: Jugendliche gezielt unterstützen

Die Lebenswelt Jugendlicher ist im steten Wandel. Diese werden dabei vor viele Herausforderungen gestellt: Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf, die Koordination verschiedener Freizeitbeschäftigungen, wie Sport, Online-Spiele oder ehrenamtliches Engagement sowie die Pflege von familiären, freundschaftlichen und anderen Beziehungen. Für manche Jugendlichen finden sich dabei neue Chancen und vielfältige Möglichkeiten, andere fühlen sich überfordert.

Politische Jugendbildung kann Kompetenzen vermitteln und Motivation fördern, sich mit diesen Themen reflektiert und konstruktiv auseinander zu setzen und dabei eine eigene Haltung zu entwickeln (vgl. Friedrun Erben 2017, S. 60, Journal für politische Bildung 1/2017).

Vor diesem Hintergrund unterstützen wir Jugendliche dabei, ihren Alltag aktiv zu gestalten und an gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen. Wir fördern ihr zivilgesellschaftliches Engagement, ihr politisches Interesse sowie ihre Reflexionsfähigkeit mit Maßnahmen zu den Themen Jugend- und Medienbildung und Actionbound.

Das ZGV ist anerkannter Träger jugendpolitischer Bildungsarbeit im Rahmen des Kinder- und Jugendplanes des Bundes. Es ist Teil der Ev. Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung (http://www.politische-jugendbildung-et.de). Das Referat Jugendpolitische Bildung des ZGV arbeitet darüber hinaus mit verschiedenen bundesweiten und regionalen Netzwerken der Jugendarbeit, wie dem Arbeitskreis Medien Rhein-Main (http://www.medien-rheinmain.de/) zusammen.

Es bietet Jugendlichen die Möglichkeit, Kirche als mitgestaltende gesellschaftliche Kraft zu erleben und fördert die christliche Werteorientierung.

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN